

VIELFALTLEBEN-PROJEKTTAGE



FOTO: WERNER KOMNIK

ST. MICHAEL
IM LUNGAU

FOTO: HANNES AUGUSTIN

V. r.: Bürgermeister Manfred Sampl, Doris Landertinger (Projektleiterin Naturschutzbund Österreich) und Winfried Herbst (Vorsitzender Naturschutzbund Salzburg).

Eine Pracht, die es zu erhalten gilt: die über Jahrhunderte durch sorgsame Bewirtschaftung entstandenen Lungauer Blumenwiesen

Der vielfalt**leben**-Projekttag stand unter dem Motto „Schönheit erhalten: Lungauer Blumenwiesen sind einzigartig!“ und fand am 23. November 2017 im Generationendorf St. Michael statt. Am Nachmittag hatten die TeilnehmerInnen bei spannenden Vorträgen die Möglichkeit sich über die Aktivitäten zur Biodiversität im und rund um das Gemeindegebiet zu informieren – eine kleine Exkursion im Ortszentrum führte dies auch gleich vor Augen. Die Abendveranstaltung eröffnete Vizebürgermeister Roland Holitzky. Sie widmete sich ganz dem Thema Wildbienen & Co. sowie deren Lebensraum und Nahrung. Auch Edmund Holzer holte sich bei der Tagung als Gemeindegärtner weitere Anregungen für seine Arbeiten im Bauhof St. Michael. Im Rahmen der Veranstaltung unterzeichnete Bürgermeister LAbg. Manfred Sampl die vielfalt**leben**-Gemeindeerklärung – damit ist die Marktgemeinde jüngstes Mitglied im vielfalt**leben**-Gemeindennetzwerk.

Die Gemeinde beabsichtigt nun, gleich mehrere weitere Vorhaben anzugehen. So soll am Ortszugang eine Blühfläche mit regionalem Saatgut angelegt werden und auch Flächen der Neuen Mittelschule St. Michael unter der Leitung von Direktorin Andrea Schlick naturnah umgestaltet werden. Es wird eine Zusammenarbeit mehrerer Partner geben, darunter mit dem Biosphärenpark Lungau (Markus Schaflechner), der Schutzgebietsbetreuung (Barbara Rems-Hildebrandt), dem Naturschutzreferat des Landes (Günter Jaritz) und der Naturschutzbundbezirksgruppe Lungau (Irmgard Ilg). *Hannes Augustin*

*Eine gemeinsame Veranstaltung von vielfalt**leben**, naturschutzbund & Gemeinde St. Michael. Mit den Partnern SbW/Gemeindeentwicklung des Landes Salzburg und Biosphärenpark Lungau*



SchülerInnen der NMS St. Michael präsentieren ihr Schulgartenprojekt.

Foto unten: Reger Austausch beim Projekttag. In der Mitte Imkermeister Kurt Tratsch.



FOTOS: JUDITH NESTLER

KRAUBATH AN DER MUR

50 Teilnehmerinnen aus der Marktgemeinde Kraubath an der Mur sowie den Nachbargemeinden fanden sich kurz vor Weihnachten 2017 ein, um sich beim vielfalt**leben**-Projekttag über die vielen Initiativen vor Ort zu informieren. Vor allem das Bürgerbeteiligungsprojekt „Kraubath lässt seine Grünflächen erblühen“ ist ein sehr erfolgreiches Modell, wie Umwelt- und Naturschutz in einer Gemeinde mit ca. 1.300 Einwohnern gelebt werden kann.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Erich Ofner informierte Landeskammerrat Andreas Steinegger auch über die Situation der Landwirte in der Region und rief zu einem bewussten Umgang mit Ressourcen und Lebensmitteln auf. Imkermeister Kurt Tratsch spannte in seinem Vortrag einen Bogen von der Bedeutung der Insekten bis zur Versorgung der Menschheit. Einen Höhepunkt boten die SchülerInnen der neuen Mittelschule St. Michael, die stolz ihr Schulgartenprojekt präsentierten. Judith Nestler, Leobner Bezirks-

stellenleiterin des Naturschutzbundes, gab einen Überblick über das Bürgerbeteiligungsprojekt „Kraubath lässt seine Grünflächen erblühen“ und stellte auch die für 2018 bereits geplanten Aktivitäten vor. Kraubath liegt im mittleren Murtal, zwischen den östlichen Ausläufern der Seckauer Alpen und der Mur. Die Gulsen, eine mit Serpentin durchzogene Erhebung, ist in der Erikablüte eine weitem bekannte Besonderheit. Durch die Ernennung des 732 ha großen Naturschutzgebietes „Niedere Tauern, Ostausläufer“ – eines der größten der Steiermark – erlangte Kraubath 2015 erhebliche Bekanntheit. *Judith Nestler*

*Die gemeinsame Veranstaltung von vielfalt**leben**, Naturschutzbund & Gemeinde Kraubath a.d.Mur mit den Partnern Kindergärtnerei, „Klein aber Fein“ Naturkost, Maschinenring und NMS St. Michael war somit ein gelungener Abschluss des ereignisreichen Jahres 2017 und der Auftakt für ein noch aktiveres Jahr 2018.*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: [2018_1](#)

Autor(en)/Author(s): Augustin Hannes

Artikel/Article: [Vielfaltleben. St. Michael im Lungau 14-15](#)